



monthly
August 2025

nordIX
fixed income & derivatives

Performance unserer Fonds im August

nordIX Renten plus R: **+0,31%**

nordIX Anleihen Defensiv I: **-0,13%**

Liebe Investorinnen und Investoren, liebe Freunde der nordIX,

es ist wieder Zeit für unseren monthly Bericht zum letzten Monat mit einem kurzen Blick auf wichtige Ereignisse und Entwicklungen im Markt und den Fondsberichten zu unseren Sondervermögen nordIX Renten plus und nordIX Anleihen Defensiv.

Markt

Ein großes Augenmerk der Kapitalmarktteilnehmer lag im August auf den Inflationszahlen der USA, um Anzeichen inflationsbedingter Zolleffekte zu erkennen. Konkret ging es um die sogenannten „Core Goods“ (Kerngüter), die jedoch eine überraschend geringe Wachstumsrate zeigten. In einigen Segmenten wurden Erhöhungen beobachtet, diese stammten jedoch aus bekannten, volatileren Bereichen und erfüllten daher nicht die Erwartungen an Inflationssignale aus der Zollpolitik. Die erste Marktreaktion war eine stärkere Einpreisung einer Zinssenkung der Fed in der Septembersitzung. Es wäre jedoch verfehlt zu schließen, dass die Zollpolitik keinerlei Einfluss auf die Preisentwicklung hat; zukünftige Inflationszahlen bleiben ein wichtiger Datenpunkt für Investoren.

Ein zweites wichtiges Ereignis in den USA war das jährliche Symposium in Jackson Hole, bei dem sich Zentralbanker zur gegenwärtigen Situation austauschten. Die Marktteilnehmer suchten Hinweise in den Reden von Jerome Powell zu potenziellen Zinssenkungen im September und interpretierten seine Haltung als Indikator für eine höhere Wahrscheinlichkeit eines

Zinssenkungsschrittes in der anstehenden September-Sitzung.

In der Eurozone kam es zu einer Versteilung der Zinskurve, geprägt durch eine Erhöhung der langen Laufzeiten. Die Haltung der ECB blieb im Monat konstant, und auch bei den Reden von EZB-Präsidentin Lagarde wurde erneut der datenabhängige Ansatz betont. Die Inflationsentwicklung liegt bisher im Rahmen der Prognosen der ECB-Analysten, weshalb derzeit keine Anzeichen für zeitnahe weitere Zinssenkungen bestehen.

Kreditrisikoprämien waren im Monatsverlauf volatil: Sie sanken bis zur Monatsmitte, gingen danach wieder deutlich stärker in die Breite. Der Markt bleibt angespannt und die dennoch geringen Niveaus der Kreditrisikoprämien bieten Raum für Volatilitätsausschläge.

Unser Basisszenario einer abwartenden EZB, welche nur bei disinflationären Überraschungen eine weitere Zinssenkung im Jahr 2025 vornehmen wird, bleibt bestehen.

Die Wahrscheinlichkeit einer 25BP Fed-Zinssenkung im September wird von nahezu allen Marktteilnehmern erwartet und ist entsprechend in den gehandelten forward Geldmarktsätzen ablesbar. Wir sehen diese Senkung auch, sind aber skeptischer, was weitere zeitnahe Senkungen angeht. Der Blick ist scharf auf die Situation an den US-Arbeitsmärkten gerichtet. Jede erkennbare Schwäche werden die Wahrscheinlichkeiten weiterer Zinssenkungsschritte beflügeln. Die tatsächlichen Zoll-Auswirkungen auf das Inflationsmuster werden wir wahrscheinlich erst im Jahr 2026 deutlicher einordnen können.

Fonds

nordIX Renten plus

Der nordIX Renten plus beendet den August 2025 mit einer positiven Wertentwicklung von **+0,34 Prozent** (R-Tranche: **+0,31 Prozent**).

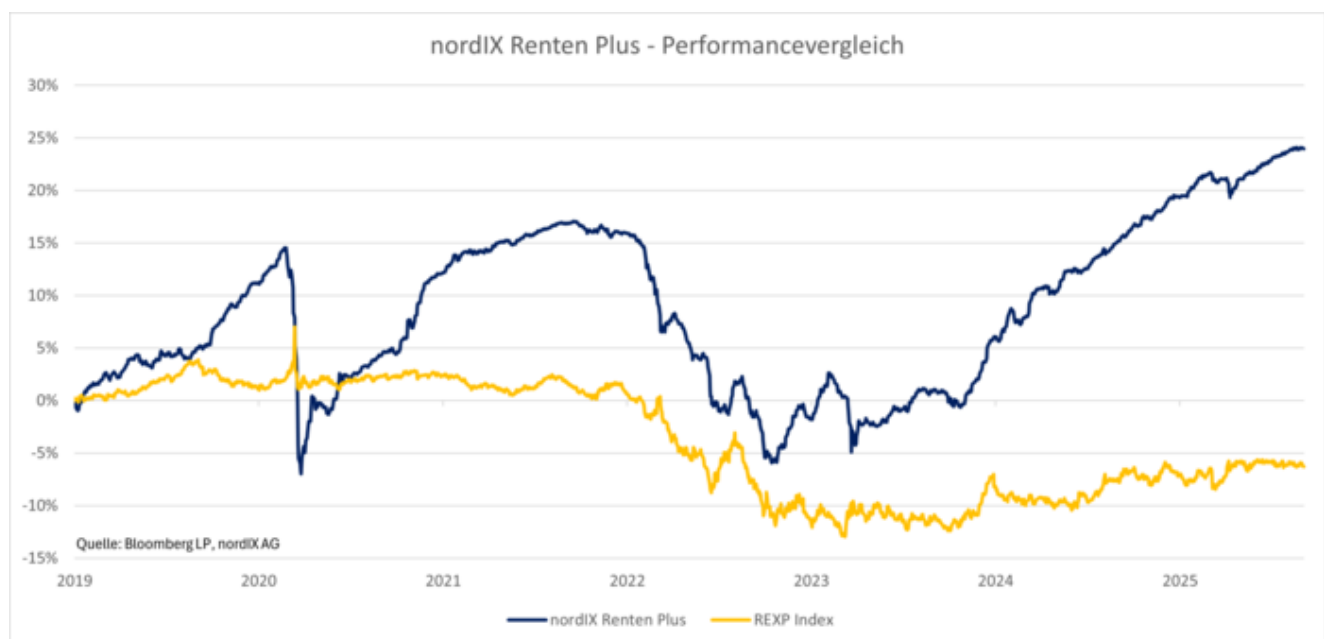
[Zum Factsheet](#)

Trotz leicht höherer Risikoprämien und marginal höherer Zinsen hat das Sondervermögen zugelegt.

Mittelzuflüsse von institutionellen- und Retail Kunden wurden zeitnah an den Primär- und Sekundärmärkten angelegt.

Eine bereits im Bestand befindliche "alte" Versicherungsanleihe der niederländischen Aegon wurde mit einer Einstandsrendite von 5,154 Prozent auf den erwarteten Kündigungstermin aufgestockt. Die hohe laufende Verzinsung bei einem Einstandskurs von knapp über 88 in Kombination mit der Erwartung einer vorzeitigen Kündigung durch den kompletten Verfall der regulatorischen Anrechenbarkeit Ende 2025 und Veränderungen in der Konzernstruktur mit Verlegung des Firmensitzes machen das Investment höchst attraktiv.

Die erneut sehr erfreuliche Ausschüttung für das Ultimo 07/2025 beendete Geschäftsjahr des Fonds wurde aus Kassebeständen und aus vier Verkäufen von sehr gut gelaufenen Anleihen bedient. Erfreuliche Wiederanlagen wurden zeitnah u.a. in eine Royal Bank of Canada Tier-2 Anleihe reinvestiert. Das Muster vorzeitiger Kündigungen aus regulatorischen und/oder ökonomischen Gründen setzt sich fort. Eine Nachranganleihe der Commerzbank wurde erwartungsgemäß gekündigt, der Mittelzufluss wird im September gutgeschrieben.



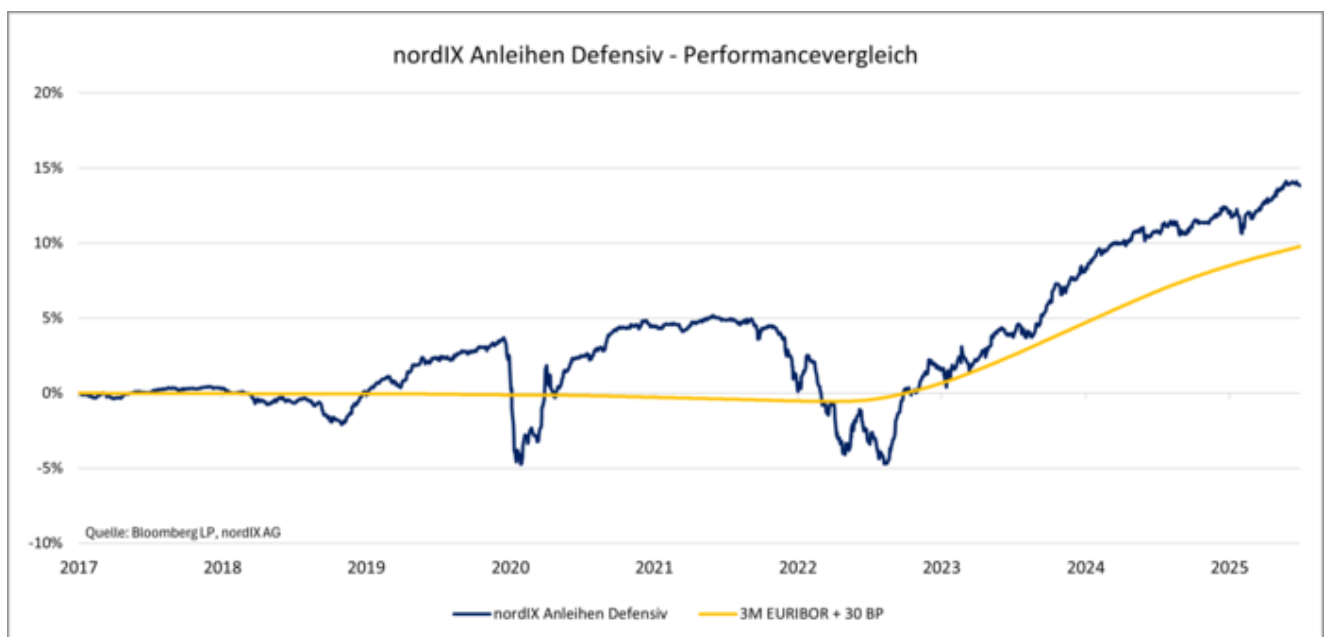
*Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein geeigneter Indikator für künftige Kursentwicklungen

nordIX Anleihen Defensiv

Der nordIX Anleihen Defensiv beendet den August 2025 mit einer Wertentwicklung von **-0,13 Prozent** (R-Tranche **-0,14 Prozent**).

[Zum Factsheet](#)

Der August ist aufgrund der Sommerpause ein ruhiger Monat ohne spürbare Neuemissionen und i.d.R. geringen Assetklassenvolatilitäten. Dennoch verlor das positive Muster enger Kreditrisikoprämien und im großen Bild stabiler Zinsen zur Mitte des Monats spürbar an Momentum. Erstmals seit des sogenannten „Liberation Day's“ im April waren in der zweiten Monatshälfte etwas weitere Kreditrisikoprämien sichtbar. Euro-Investment Grade Anleihen haben dennoch eine hohe Resilienz in den Spreads gerade zu Beginn des Monats aufgrund geschlossener Neuemissionsmärkte und der allgemein guten Stimmung gezeigt. Der Fonds nutzte diese Stärke und hat sehr gut gelaufene Anleihen verkauft, um die Erlöse bei Wiedereröffnung der Neuemissionsmärkte zu aktuell attraktiveren Risikoeinstandsprämien wieder anzulegen. In der Folge zeichnete der Fonds zum Ende des Monats Papiere der französischen Accor SA und der australischen BHP Billiton (Einstandsrenditen von 3,74% und 3,73%). Zusätzlich wurde eine „Long Credit“ Position über den Verkauf eines Credit Default Swaps (CDS) auf die Republik Polen eröffnet.



*Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein geeigneter Indikator für künftige Kursentwicklungen

Mit freundlichen Grüßen

Ihr nordIX Fondsmanagement Team

Folgen Sie uns auch auf:



Newsletter weiterempfehlen

nordIX AG

An der Alster 1
20099 Hamburg
Deutschland

040/3099776-0

info@nord-ix.com

www.nord-ix.com

Aktiengesellschaft mit Sitz in Hamburg
Vorstand: Moritz Schildt und Claus Tumbrägel
Aufsichtsrat: Peter Paulick (Vorsitzender)

Handelsregister: HRB 101 680 (Amtsgericht Hamburg)

Die nordIX AG ist als Wertpapierinstitut unter der ID 123190 registriert und untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die nordIX AG ist der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW) zugeordnet.

[Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.](#)